Gegründet 1865.

Scranton Wochenblatt.

Established 1865.

46. Jahrgang. | Scranton, Pa., Donnerstag, den 7. April 1910. | Nummer 14.

„Globe" Mode Neuigkeit in praktischen Röcken, Anzügen und Kleidern für Frauen.

Exklusive Style, perfekte Schneiderei, neue Schattirungen und mäßige Preise zusammen in dieser Ausstellung.

Sachen, die Frauen beachten sollten beim Ankauf von geschneiderten Anzügen, Röcken und Kleidern—kleine Punkte, die zählen. Studirt des Material in diesen stylischen Gewändern, die feinen Style, die sorgfältige Anfertigung, besieht sie in- und auswendig, und dann kann man sagen, ob man je solche zu den gleichen Preisen gesehen hat. Ein Anzug mag wie der andere aussehen, aber es besteht doch ein großer Unterschied in der Anfertigung und des „Globe's" Unübertrefflichkeit wird durch folgende beweisen:

Stylische Anzüge — Feine Serges, Diagonals, Herringbone Twills und Shepherd Plaids, alle perfekt geschneidert und hübsch verziert, in mehreren Stylen von Kleiderröcken, Frauen oder Fräulein Größen, in den populären Farben schwarz, blau, mode und grün. Jeder Anzug werth mehr als unser Preis von **$19.25.**

Korrekte Röcke—Frauen lange Röcke, von feinen Serges, Coverts und Mixtures alle die neuen Effekten, manche sind bekleidet, andere unbekleidet; kommen in schwarz, blau, tan und Mischungen der sehr populären Shepherd Plaids; alle recht mäßig im Preis zu **$15.00.**

Regen Ueberwürfe—Mädchen Regenüberwürfe, etwas neues und populäres dahier diese Saison. Größen von 6 bis 14. Wir betrachten sie billig zu **$3.98.**

Nette Kleider—Die Ausstellung ist sehr anziehend und besteht aus hübschen Stylen für Frühling und Sommer, zu Preisen laufend von **$5 bis $15.00.**

Rock und Anzug Sektion—zweiter Stock—Fahrstühle oder Treppen.

Globe Warehouse,

121-127 Wyoming Avenue.

Etablirt 1899.

Bringt uns Eure Augen.

Genauigkeit unsere Reputation. Rite Tite Shur On Augen Gläser. Passen recht. Fühlen recht. Bleiben recht Nur hier verkauft.

Kopfweh—Es ist wirklich wahr, daß mehr Kopfweh durch Augen- übel verursacht werden, als wie durch irgend eine andere Ursache. Gläser nur wenn nöthig—oftmals so niedrig wie $1.; immer zu mäßigen Preisen. Heim der Shur-On Augengläser und Brillen.

SHUR-ON EYE GLASS

OPTICAL HOUSE OF **L. Prinstein** OPTOMETRIST

514 Lackawanna Avenue.

Lorenz & Dörsam,

Deutsche Apotheke,

Ecke Washington Ave. und Linden Str.

Scranton, Pa.

Ludwig T. Stipp,

Contraktor und Baumeister,

412-414 Peoples Bank Gebäude.

Alle mir anvertrauten Arbeiten werden gewissenhaft und pünktlich ausgeführt.

The Fernery

(Deutsches Blumengeschäft)

612 Linden Straße, nahe Adams Avenue.

Bell Telephone, Scranton, Pa.

E. D. Schultheis.

George J. Keiper. Henry Bockroth.

Keiper & Bockroth,

Plumbing, Dampf und Heißwasser Heizer, Blech- und Eisenblech-Arbeiter.

Dachrinnen, Dächer, Oberlichter und Heizapparate aufgesetzt und reparirt.

Office und Werkstätte:

205 Forest Court, nahe der M. & M. Bank.

Neues Telephon—Werkstätte, 1850; Wohnung, 704.

Gebrüder Schneider,

Plumbers und Metall-Arbeiter.

601 und 603 Cedar Avenue.

Händler in Oefen, Blech- und Eisenwaaren für Baulente und zum Hausgebrauch.

Wilkes-Barre Nachrichten.

— Der Arbeiter Charles Ekunis ward am Montag in der Süd Wilkesbarre No. 5 Zeche zwischen dem Aufzugsapparat und der Schachtwand zerdrückt.

— Congreßmann Palmer hat eine Wiederwahl positiv abgelehnt und sagt am Schluß seines Ablehnungsschreibens, daß Parasiten und Boodler sich in die republikanische Partei eingenistet hätten. Eine alte Geschichte!

— Mayor Kniffen fordert in einer Proklamation die Bürger auf, ihm bei der Reinigung und Verschönerung der Stadt behilflich zu sein und will die erste Woche im Mai zu diesem Zwecke angesetzt haben. Also, Herr Kniffen mit dem Schubkarren voraus!

— Zwei Leichen wurden am Dienstag Morgen im Susquehanna gefunden; die eine nahe Zwölfter Straße entdeckte wurde als die von Owen Bahey rekognoszirt; die andere fand man nahe der Carey Avenue Brücke, doch weiß niemand, wer der Ertrunkene ist.

Pittston.

— Anthony Loder, der in Danville, Ill., einen Mann mit einem Schüreisen ermordete und dann entfloh, ist Donnerstag Morgen in seines Bruders Wohnung dahier durch Scheriff Rodda dingfest gemacht worden und gestand dann den Mord ein.

— John Bomsko und John Korororski von Exeter Borough, die sich beide, um die Gunst eines Mädchens bewarben, geriethen darüber in Streit und Bromboski trug im Verlauf desselben einen Messerschnitt an der Stirn davon. Sein Angreifer ward verhaftet, entkam aber mit vier Dollars Strafe.

— Anthony Kaiknus, der vor mehreren Wochen in einer Wirthschaft an Nord Main Straße angeblich von den drei Brüdern Sipkitis angegriffen und schwer verletzt wurde, ist Freitag gestorben, nachdem man mehrere Tage zuvor eine gefährliche Operation an ihm vorgenommen, um möglicherweise sein Leben zu retten. Als in den Angriff verwickelt wurden Samstag die drei Sitkus, Charles Loda und Charles Hambrowski verhaftet und eingesteckt.

Hütet Euch vor Salben gegen Katarrh, die Quecksilber enthalten, da Quecksilber sicher den Sinn des Geruchs zerstören und das ganze System völlig zerrüttet wird, wenn es durch die schleimigen Oberflächen des Systems. Wenn Ihr Hall's Katarrh Kur kauft, seid sicher, daß Ihr die ächte bekommt. Sie wird innerlich genommen und in Toledo, Ohio, von F. J. Cheney & Co gemacht

F. J. Cheney & Co., Toledo O.

Verkauft von allen Apothekern, 75c.

Hall's Familien Pillen sind die besten.

Dunmore.

— Der Contrakt für die Erste National Bank dahier wurde Montag zum Preis von $19,000 an F. E. Sykes & Co. verausgabt.

— John Reiber von Rigg Straße und Fräulein Susanna Smith von Jefferson Avenue ließen sich Samstag Abend durch Pastor Richard Bagby als ein Ehepaar einsegnen.

— Der Feueralarm von Kasten 16 am Sonntag Morgen ward durch einen Brand in dem P. T. Kelly Hotel an der Ecke von Grove Straße und Quincy Avenue verursacht, der mit einem Schaden von etwa $100 bewältigt werden konnte. Ein fehlerhaftes Kamin wird als die Entstehungsursache betrachtet.

— Den D. & H. Lokomotivleitern und Heizern ist eine Lohnerhöhung von durchschnittlich zehn Prozent und ein zehn Stunden Arbeitstag bewilligt worden.

— Louis Balvan von Olyphant, dessen Sohn letzten Monat in dem Brecher der Lackawanna Kohlen Companie getödtet wurde, hat gegen die Companie am Dienstag eine Klage für $10,000 Entschädigung angestrengt.

— Robert, der 7jährige Sohn des William Wolfram von Forest City, fiel Samstag Morgen in eine mit Wasser gefüllte Erdsenkung und ehe ihm Beistand gegeben werden konnte, war der Knabe ertrunken.

— J. D. Compton und Arthur Lutz von Wimmers, die angeblich Montag Nacht aus der dortigen Erie Station zehn Rollen Draht im Werth von $27 stahlen, wurden später verhaftet und für ein gerichtliches Erscheinen unter je $500 Bürgschaft gestellt.

— Herr und Frau Frank W. Heß von S. Neunter Avenue gaben dem Frauenverein der deutschen Presbyt. Gemeinde von Chestnut Avenue gelegentlich der Feier des 20sten Jahrestages ihrer Vermählung einen Empfang.

— In Milwaukee, Wis., ist der Sozialist Emil Seidel zum Mayor erwählt worden.

Stadtrath.

Select Council, 31. März.

Diese Spezialversammlung fand speziell statt, um mit den vorliegenden Geschäften noch in diesem Fiskaljahr aufzuräumen, demzufolge wurden alle wichtigen Vorlagen erledigt. Endgültig ward bestätigt die Bewilligungs Ordinanz für das nächste Fiskaljahr 1910 im Betrag von $767,384.06; die für 99 elektrische Lichter in verschiedenen Stadttheilen; für eine Bondausgabe von $27,600, zwecks Errichtung von acht neuen Feuerwehrquartieren; zwei zur Uebertragung von Geld, damit die Angestellten des Departements der öffentlichen Werke ausbezahlt werden können; Pflasterung von Linden Straße, zwischen Prescott und Arthur Avenues; Pflasterung von Nord Sumner Avenue, zwischen Jackson und Lafayette Straßen; Pflasterung von Larch Straße, zwischen Washington und Wyoming Avenues; Verengerung des Straßenbettes und Erweiterung des Seitenweges an Poplar Straße, zwischen Clay und Webster Avenues; Steinplatten Seitenwege an Boulevard Avenue, zwischen Deacon Straße und Grandview Avenue; Steinplattenwege an Crown Avenue, zwischen Willow und Birch Straßen.

Die Frage, ob P. P. Jordan von der 8. Ward seinen Sitz behalten soll, wurde dadurch erledigt, daß man jenes Protokoll annahm, in welchem sein Sitz für vakant erklärt wird.

Vor der Reuorganisation des Stadtrathes am Montag fand eine Versammlung des unteren sowie oberen Zweiges statt; in ersterer wurde nach Amendirung die Bewilligungs Ordinanz bei endgültiger Lesung angenommen, und in letzterer bestätigte man die gemachten Amendements, auch die für Nivellirung von Wyoming Avenue, während die für Pflasterung von Luzerne Straße mit drei Stimmen verfehlte, angenommen zur werden. Lewis reichte eine Abendglocke Ordinanz ein, die referirt wurde. Der untere Zweig bestätigte auch endgültig die Pflasterung von Nord Main Avenue, von Tripp's Kreuzung zum Oram Boulevard, Pflasterung von West Parker Straße, zwischen Nord Main und Hollister Avenues, und für 100 weitere Straßenlichter. Dann erfolgte in beiden Zweigen Vertagung und gleich darauf trat man zur Reuorganisation zusammen; Peter W. Haas von der 12. Ward wurde als Vorsitzer des Select und Fred. W. Ziegelmann von der 17. Ward als Vorsitzer des Common Council erwählt, während Evan R. Morris ohne Opposition als Stadtschreiber wiedererwählt wurde. Hierauf trat man zu einer gemeinsamen Sitzung zusammen, um die Jahresbotschaft des Mayors in Empfang zu nehmen. Wir bringen wegen Raummangel erst nächste Woche eine kurze Uebersicht derselben.

Das Thal abwärts.

Taylor. — Vergesset nicht den Ball der Schweizer am nächsten Montag, als am 11. April, dem 36. Jahrestag des Grütli Kr. Unterst. Vereins. Präsident Henry Ott wird die Ansprache halten und dann ein interessantes Program durchgeführt, aus Gesängen, Vorträgen u.s.w. bestehend.—Am Sonntag vor Pfingsten werden in der hiesigen ev. Kirche acht Knaben und zwölf Mädchen durch Pastor Fetzer zum hl. Abendmahl geführt.—Eine fröhliche Kindtaufe wurde letzten Sonntag an der Pyne im Hause von Herrn und Frau John Deininger gefeiert. Der Schweizer Männerchor war natürlich eingeladen und er trug seine schönsten Lieder vor. Alle Gäste wurden auf das beste bewirthet und Schreiber dieses dankt im Namen Aller für die gute Aufwartung.—Die deutsche evang. Kirchengemeinde hat letzten Sonntag beschlossen, an das Pfarrhaus einen Anbau zu machen. — Herr John Rieder muß noch immer das Haus hüten wegen seiner Nervenschwäche, gepaart mit Gliedersucht, was allgemeines Beileid erregt. (Wir bedauern, die Correspondenz abkürzen zu müssen wegen Raummangels.)

— Der Barbier Anthony Slatter wurde früh Dienstag Morgen nahe der Moosic Pulvermühle von zwei maskirten Männern überfallen und während einer ihn mit dem Revolver in Schach hielt, durchsuchte der andere seine Taschen und nahm ihm $19 ab.

— Andrew Grudder wurde Donnerstag in dem Werk der Coe-Mortimer Dünger Companie zu Old Forge in dem Treibriemen gefangen und herumgewirbelt, bis er eine Leiche war. Seine Hilferufe machten die anderen Mitarbeiter auf das Unglück aufmerksam, aber sie waren nicht im Stande, ihn zu retten.

Von Petersburg.

— Die früher hier wohnhafte Frau Louis Hoffommer ist Montag zu Lyndhurst, N. J., gestorben und wird heute dort beerdigt.

— Frau O. H. Dietrich, Gattin des Pastors der hiesigen deutschen Presbyterischen Kirche, fiel Sonntag auf dem Heimweg von der Kirche nieder und brach sich das linke Bein unterhalb dem Knie. Da ihr vor mehreren Monaten ein gleiches Unglück passirte, so wird ihr Zustand von den bedandelnden Aerzten als eine gravirender betrachtet.

Von der Südseite.

Den Eheleuten Max Phillips von Birch Straße ist ein Söhnlein geboren worden.

Den Eheleuten Eugen Saul von Alder Straße hat der Storch ein Töchterlein hinterlassen.

Die National Zeche nahm am Montag nach einmonatlichem Stillstand den Betrieb wieder auf.

Herr und Frau George C. Scheuer von 313 Cedar Avenue sind durch die Ankunft eines Sohnes erfreut worden.

Fräulein Margaret Roth von Slocum Straße und Arnold Kehrli von Ash Straße wurden vorletzten Mittwoch Abend durch Pastor C. F. Fleck als ein Ehepaar eingesegnet.

Henry Barnikel von Cedar Avenue, Gehilfs Superintendent in der Sauquoit Seidefabrik, wurde Samstag aus seiner Kutsche geschleudert, ihm der linke Arm an zwei Stellen gebrochen und das Gesicht und der Körper zerschunden.

Frl. Katie Ketrick und Miles McNipp, die von hier nach Buffalo durchbrannten und dort verhaftet wurden, sind vom Supt. der Polizei wieder entlassen worden, da sie beide das gesetzliche Alter erreicht haben und er kein Recht hatte, sie auf irgend eine Anklage zu halten.

Exekutionen zum Betrag von $56,175 wurden Montag gegen die Scrantan Achsenwerke gerichtlich eingetragen und das Eigenthum derselben wird nunmehr durch den Scheriff verkauft werden. Die Creditoren wollen es einkaufen und dann auf einer soliden Basis eine Neuorganisation der Companie vornehmen.

Frank, der 24 Jahre alte Sohn des Fred. Boyer von Pittston Avenue, und als Bremser auf der New York Central und Hudson River Eisenbahn angestellt, wurde Sonntag Morgen in einem Frachtwrack nahe New York getödtet. Die Leiche wurde Montag hierher gebracht und gestern im Forest Hill Friedhof beigesetzt.

Mary, die 16 Jahre alte Tochter des Michael Dunn von Brook Straße, wurde Samstag Vormittag in der Sauquoit Seidefabrik auf schauderhafte Weise getödtet. Während der Arbeit wurde ihr Haar in den Treibriemen geweht und das Mädchen herumgewirbelt, bis ihr Vater, der den Unfall sah und die Maschinen unter seiner Aufsicht hat, die Maschinerie zum Stillstand bringen konnte. Die Schädelhaut war ihr mittlerweile beinahe vollständig abgerissen worden, auch die Knochen im Körper gebrochen, sodaß sie als Leiche aufgehoben ward.

— Ein unbedeutendes Feuer im Hotel Jermyn früh gestern Morgen setzte die Gäste in große Aufregung, jedoch war nicht die geringste Gefahr vorhanden und die Flammen konnten ohne weiteren Schaden bewältigt werden.

— Eine gute deutsche Sitte ist es, Rheumatismus, Gicht, Neuralgie, Erkältungen u. s. w. mit „Pain-Expeller" zu behandeln. Halten Sie an der Sitte fest. Sie können den echten „Pain-Expeller" in allen deutschen Apotheken zu 25 und 50 Cents die Flasche bekommen. Der echte ist an der Anker Schutzmarke erkenntlich.

— Der Appell des Distriktanwaltes von der Entscheidung des Superior Gerichtes in betreff des Carl Howe Falles ist vom Obergericht verweigert worden und Howe wird nun zum vierten Mal ein gerichtliches Verfahren erhalten. Dreimal ist er überführt und verurtheilt worden, weil er mit einem Nachbarsmädchen kriminellen Umgang hatte.

— Fred. Kumfort, der in Verbindung mit den Diebereien in der United Expreß Companie verhaftet wurde und sich Samstag vor Richter Newcomb schuldig bekannte, erhielt eine Suspendirung des Urtheils und der Richter deutete zugleich an, daß möglicherweise die Suspendirung eine permanente sein würde, wenn er sich in Zukunft ehrlich halten würde.

— Die etwa 30 Jahre alte Maud McAndrew von Kreßler Court verschluckte Dienstag Vormittag, nachdem sie mit ihrem Liebhaber Streit gehabt, in selbstmörderischer Absicht ein Quantum Carbolsäure und es ist möglich, daß sie den Wirkungen des Giftstoffes erliegt, denn es dauerte eine volle Stunde nach der That, ehe sie entdeckt und ärztlich behandelt wurde.

— Der 23 Jahre alte William Van Horn von New Straße beging am Freitag an dem 5jährigen Harper, Sohn des Herrn Theodor Schimpff von Adams Avenue, ein unnatürliches Verbrechen, nachdem er ihn unter Versprechungen von Geschenken in sein Zimmer gelockt hatte. Als Frauen und Männer der Nachbarschaft Kunde von dem Vorgang erhalten hatten, wollten sie dem Missethäter an den Kragen und es war für ihn ein Glück, daß die Polizei eintraf und ihn in Gewahrsam nahm, sonst wäre es ihm unzweifelhaft übel ergangen, so tief war die Erbitterung gegen ihn. Van Horn wurde bei einem Verhör später unter $5,000 Bürgschaft gestellt.

Aus dem oberen Thale.

(Archbald Correspondenz.)

— John und Mary Guskovich von Olyphant, deren 3jährige Tochter Mary letzten Oktober von einem Wagen der Bartel Brau Companie überfahren und verletzt wurde, haben Freitag gegen die Companie eine Entschädigungsklage für $55,000 eintragen lassen.

— Lucy, die 3jährige Tochter des William Hutchins von Blakely, wurde Samstag fatal verbrüht, als sie in der Wohnung der Großeltern in einen Zuber heißes Wasser fiel, der auf dem Küchenfußboden stand. Trotz ärztlicher Behandlung starb die Kleine Sonntag Abend.

— Mit einem donnerähnlichen Geräusch und einer Lufterschütterung, welche meilenweit in der ganzen Umgegend verspürt wurde, flog um halb 10 Donnerstag Morgen zuerst die „Preß"mühle der Dupont Pulver Companie zu Jermyn in die Luft und zwei Minuten später folgte die „Wheel"mühle, indem brennende Holzstücke von der ersten Explosion sie trafen und ein Feuer verursachten. Elias Cobb und Alfred Moon, welche in ersterem Gebäude beschäftigt waren, wurden in die Luft geschleudert und landeten in dem Lackawanna Fluß nebenan; Cobb versank im Wasser und sein Körper konnte zur Zeit nicht aufgefunden werden, während Moon auf einen großen Felsblock in der Mitte des Flusses fiel und kurz nachher gerettet wurde. Er war jedoch vom Kopf bis zu den Füßen verbrannt und ward in kritischem Zustand nach dem Carbondale Nothfall Hospital genommen. William Arthurs, der in der anderen Mühle beschäftigt war, wurde eine Strecke von 75 Fuß geschleudert, ihm sämmtliche Kleidungsstücke vom Körper gerissen und er auch so schlimm am Kopf und Körper verbrannt, daß er Nachmittags starb. Was die Explosion verursachte, ist nicht bekannt. Der folgende Brand konnte auf die zerstörten Gebäulichkeiten beschränkt werden. Zwei andere Männer, Henry Rosemorgen und John McGlusky, die unter der Mühle an den Pumpen beschäftigt waren, hatten ein wunderbares Entkommen, denn sie wurden nur leicht aufgerüttelt und zerschunden. Moon ist wie erwartet am Freitag Morgen gestorben, auch Cobb's Körper ist am gleichen Vormittag in dem Damm nahe dem westlichen Ufer aufgefunden worden, nachdem man beinahe alle Hoffnung für sein Auffinden aufgegeben hatte.

(Carbondale Correspondenz.)

— Der D. & H. Bremser William Simpson von hier wurde Donnerstag in dem Hof zu Bainbridge, N. Y., von einem Zug getroffen und getödtet, als er mit dem Rücken gegen die herankommende Lokomotive gewandt auf den Geleisen stand.

— Durch einen Felsenfall in der Black Diamond Zeche wurde Montag Nathan Davis von Cherry Straße sofort erschlagen und Andrew Warnick und John Lepsniski verletzt; ersterer erhielt den Kopf zerschnitten und letzterer ein Bein gebrochen und den Rücken zerschunden.

— Hamlin Hammond von Middletown, N. Y., ein Angestellter der D. & W. Eisenbahn, erhielt Donnerstag Vormittag im Mayfield Hofe das Rückgrat gebrochen und sein ganzer Körper wurde dadurch gelähmt. Man schaffte ihn nach dem Nothfall Hospital, wo sein Ableben erwartet wurde. Der Verunglückte ist Sonntag Abend seinen Verletzungen im Hospital erlegen.

Deutsche Briefliste.

Johan Gliko,	William Kline,
Frau Langfeld,	Geo. B. Miller,
H. J. Muller,	Ed. Miller,
Emil Neubert,	Frau Rhoda,
Chas. Rosenberg,	Johan Simon,
Arthur Sachs,	H. E. Schlager,
Wm. Soulsman,	Wm. Simone,
M. Sutter,	Frau L. K. Weiß,
Stella Werths,	Frau O. J. Weiß,
Herbert Yost,	Dr. W. O. Wilder,
Frau Leah Greßman.	

Hyde Park Notizen.

— Frau Marie Tugend von Nord Grant Avenue verstarb Donnerstag Morgen im Alter von 80 Jahren. Sie wird von zwei Söhnen und einer Tochter überlebt. Die Verstorbene wurde in Hanover, Deutschland, geboren und kam 1853 nach Scranton. Die Beisetzung fand Samstag Nachmittag statt.

— Die Brauereiarbeiter Union No. 232 hat die folgenden Beamten erwählt: Präsident, Joseph Madenspacher; Vize Präsident, J. W. Robinson; Protok. Sekretär und Geschäftsagent, R. F. Kirschner; Finanz Sekretär, Joseph Dippre; Roll Clerk, William Kemmer; Schatzmeister, John Mais; Trustee, August Keller; Marshall, John Meiser.

Sie sind vielleicht am Verhungern und wissen es nicht. Sie essen natürlich drei Mahlzeiten den Tag und erfüllen alle Wünsche Ihres Magens, aber trotzdem mögen Sie Hunger leiden. Ihre ganze Ernährung kommt nicht aus dem Magen. Es ist das Blut, welches den Lebensorganen Nahrung zuführt. Sobald dasselbe träge wird und seine Arbeit nicht mehr verrichtet, dann ist der Zufluß der Kraft für die Lebensorgane abgeschnitten. Forni's Alpenkräuter reinigt das Blut gründlich und gibt dem Körper neues Leben. Ist aus Wurzeln und Kräutern hergestellt. Sie können ihn durch den Alpenkräuter-Lokalagenten beziehen. Apotheker können ihn nicht kaufen. Schreiben Sie an Dr. Peter Fahrney & Sons Co., 19—25 So. Hoyne Avenue, Chicago, Ill.

Forni's Alpenkräuter Blutbeleber ist zu haben bei Henry Walter, 1011 Cedar Avenue.

— In ihrer Wohnung an Franklin Avenue verstarb Sonntag Morgen Frau Eva Rohling im 88. Lebensjahre. Sie wird von dem Sohn Frank und der Tochter Margaret überlebt. Die Beisetzung erfolgte gestern Vormittag, nach einem Trauerdienst in der Kathedrale, im Kathedrale Friedhof.

— Frau Caspar Nägeli sen., 75 Jahre alt, ist früh Samstag Morgen in der Wohnung ihrer Tochter, Frau Henry Kehrli an Washington Avenue, gestorben. Außer Frau Kehli überleben sie die Tochter Frau John J. Von Bergen und die Söhne Andrew von Elmhurst, William von hier und Albert von Dunmore. Ihre Beisetzung fand Dienstag Nachmittag im Pittston Avenue Friedhof statt.

— Frl. Maria Diem, welche soweit in dem Kontest der „Scranton Truth" mit der höchsten Stimmenzahl voran ist, war so glücklich, auch einen speziellen Preis zu gewinnen — einen prächtigen Diamantring, wie die Sonntag Abend beendete Couponzählung ergab. Fräulein Diem's Freunde sorgten dafür, daß sie voran blieb und werden auch ferner trachten, daß sie die höchste Couponzahl behält.

Wayne County.

Honesdale. — Ernst Hartmann und Fräulein Louise Schupper wurden vorletzten Mittwoch durch Pastor H. Coenen in seiner Wohnung als ein Ehepaar eingesegnet.—Achbt. T. J. Ham, der vor einiger Zeit von einem Schlaganfall betroffen und seitdem hilflos darniederliegt, stand am Freitag in Gefahr, zu verbrennen, als seine Wohnung in Brand gerathen war. Zum Glück erschien ein Nachbar und trug Herrn Ham unverletzt aus dem Gebäude. Die Flammen richteten ziemlichen Schaden am Gebäude und der Einrichtung an.—Fräulein Mary J. Furmen und Bennett H. Helwig wurden Donnerstag durch Pastor Thomas M. Hunley als ein Ehepaar eingesegnet.—Magaret, die 2jährige Tochter der Frau Margaret Hiller von Tyron Straße, wanderte Montag fort und fiel in einen nahegelegenen Teich, wo sie später von der Mutter als Leiche aufgefunden wurde.

Ist es Eisenwaare—wir haben es.

Wartet nicht viel länger mit dem Ankauf von Rasenplatz Samen.

Jetzt ist die beste Zeit, während der Grund weich ist und die warmen Frühlingsregen herrschen. Eingeschlossen in unserem Vorrath von Samen sind:

Rasenplatz Samen, Timothy,
Rother Klee, Weißer Klee,
Kentucky Blaues Gras.

Bestellungen für Dünger, Rasenwalzen und Schlauch werden pünktlich ausgeführt.

Weeks Eisenwaaren Companie,

119 Washington Avenue.

Dr. L. Wehlau,

Deutscher Arzt,

322 Mulberry Strasse,

zwischen Penn und Wyoming Avenues.

Office Stunden: Von 2-5 Uhr Nachmittags, ausgenommen Sonntags.

Dr. Friedrich W. Lange,

Deutscher Arzt,

240 Adams Ave., Courthaus gegenüber

Office Stunden: 8—10 Vormittags, 2—4 Nachmittags und 7—8 Abends.

Telephon No. 3572.

Dr. Joseph A. Wagner,

Deutscher Arzt,

Ecke Washington Ave. und Linden Str.

Beide Telephone.

Sprechstunden: 8—10 Vormittags; 2—4 Nachmittags; 6—8 Abends.

Alle Frauenkrankheiten

eine Spezialität. Dr. C. W. Treverton. Officestunden, 1 bis 6.30. Office, 305 Coal Exchange, Scranton, Pa. Reguläre Visiten Vormittags. Neues Telephon. Freie Konsultation. Wohnung 1807 Sanderson Avenue.

Dr. Edmond J. Donnegan,

Zahnarzt,

414 Peoples' Bank Gebäude, Washington Ave. und Spruce Straße.

Es wird deutsch gesprochen.

O. B. Partridge,

Advokat und Rechtsanwalt,

421 Lackawanna Avenue,

Scranton, Pa.

M. Maurice Moskovitz, Dr. jur.

Rechtsanwalt und Advokat.

Auf Europäischen und Amerikanischen Universitäten ausgebildet.

620 Connell Gebäude, Scranton, Pa.

Wer auch liebt, Weib, Wein und Gesang, Verkehr' beim Viktor Koch sein Lebenlang.

Viktor Koch,

SCRANTON HOUSE,

Gegenüber der D., L. & W. Frachtstation,

Lackawanna Avenue, Scranton, Pa.

Augengläser

Sehr unangenehm—vielleicht!

Fehlerhafte Sehkraft

Eine Tortur—gewiß!

Warum nicht das kleinere der zwei Uebel auswählen?

Außerdem sind unsere Gläser so perfekt angepaßt, daß sie die Unannehmlichkeit verringern.

The Florence Optical Co.,

Ecke Adams und Mulberry

Gläser, $1.00 aufwärts.

Brooks & Co.,

Bankiers,

Mitglieder der N. Y. Stock Exchange,

Händler in

Allen Listirten und Nichtlistirten Sekuritäten,

423 Spruce Straße, Scranton.

Correspondenten:

Edward B. Smith & Co.,

27 Pine Straße, New York City.

Soll dir Musik nicht deinen Trunk versauern,
Dann weil in Peter Ziegler's Künstlerwaern

Peter Ziegler,

Elk's Café,

125—27 Franklin Ave., Scranton, Pa.